



Elterntelegamm 11. August 2020



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

für den Beginn des neuen Schuljahres stellt nicht nur „Corona“, sondern auch Hoch „Detlef“ eine große Herausforderung dar.

In Abwägung beider Risiken haben wir für die kommenden heißen ersten Schultage am JSG die weiter unten vorgestellte Regelung getroffen. Sie weicht aufgrund der besonderen organisatorischen Bedingungen zu Schuljahresanfang ab von der sonst bei Hitzefrei geltenden Regelung.

An allen Schultagen dieser Woche fällt der Nachmittagsunterricht aus. Betroffen davon sind die Stufen 8 bis 12.

Am ersten Schultag, 12.08.2020, findet der Vormittagsunterricht nach Plan statt.

Am Donnerstag, 13.08.2020, und Freitag, 14.08.2020, endet der Unterricht

1. für die Klassen 5-7 um 12:30 Uhr
2. für die Jahrgänge 8-12 um 13:15 Uhr.

Ausnahme: Alle Schülerinnen und Schüler aus Kapellen, Niep und der Dong können den Heimweg mit Schüler-spezialbeförderung bereits um 11:30 Uhr antreten, *sofern sie auf diese angewiesen sind*.

Abfahrten der Linie 7 nach Rheurdt: 12:41 Uhr, 13:26 Uhr und 13:31 Uhr

Abfahrten der Linie 6 nach Kapellen: 13:36 Uhr

Sofern Ihr Kind Kl. 5-7 bis zum regulären Schulschluss in der Schule betreut werden soll, lassen Sie uns das bitte umgehend wissen. Es möge sich dann in der Aula einfinden. Kinder der Übermittagsbetreuung werden ab 13:15 Uhr vom Team des Neukirchener Erziehungsvereins betreut.

Gründe für diese Regelung:

Ein Unterricht nach Kurzstundenraster (wie sonst bei Hitzefrei) bedeutete zeitgleiche Pausen mit der Gesamtschule. Mit dieser sind wir uns einig, dass eine in zeitgleichen Pausen dann unvermeidliche Vermischung der Schülergruppen in den gemeinsam genutzten Räumlichkeiten unter den geltenden Hygieneregeln nicht stattfinden sollte.

Beim gestaffelten Schulschluss (der auch von dem der Gesamtschule abweicht) können wir sicherstellen, dass alle Schüler, die auf den Schulbus angewiesen sind, in der Hitze nicht bzw. nicht lange auf diesen warten müssen. Denn die Fahrpläne der NIAG (siehe oben) können nicht kurzfristig an veränderte Bedarfe angepasst werden.

Wir hoffen, mit der getroffenen Regelung die größten Härten abgefedert zu haben. Andererseits stellt der jetzt wieder mögliche Präsenzunterricht einen so großen Fortschritt dar, dass er nicht in großem Umfang wieder kurzfristig ausfallen sollte. Aller Unterricht erfolgt mit Rücksicht auf die äußeren Bedingungen. Die Lehrkräfte sind sensibilisiert, mit Trinkpausen, Unterricht an schattigen Plätzen im Freien u.a. auf die klimatischen Belastungen einzugehen.

Bitte beachten Sie unbedingt, dass alle Schülerinnen und Schüler sowie in Kl. 5 deren Begleiter beim Schulbesuch keine Risiken in die Schule tragen, insbesondere nach einer Rückkehr aus Risikogebieten, bei möglichen Infektionssymptomen und natürlich bei Quarantäneauflagen.

Wir hoffen, dass wir in einigen Tagen dann doch in einen „normalen“ Schulalltag einsteigen können. Sollten sich aufgrund des neuen „Hitzefrei“-Erlasses von heute Nachmittag noch Änderungen ergeben, informieren wir Sie.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Dr. Susanne Marten-Cleef